

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

168 (15.7.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 168. Dienstag den 15. Juli 1834.

Bekanntmachung.

N^o. 4637. Die Militär-Schießübungen der Garnison Durlach, wodurch die Begehung des Gaisentein unsicher geworden war, haben aufgehört.

Karlsruhe den 13. Juli 1834.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
Picot.

Anzeige von verlorren und gefundenen Gegenständen.

Verlorren:

Ein schwarzer seldener Nidicule, worin sich ein Taschentuch, eine Brille in grünem Futteral und etwas Geld befand. Dem redlichen Finder, der solches auf der Polizei abgibt, wird eine angemessene Belohnung zugesichert.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Schulden-Liquidation.]
Ueber die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Landamtesdieners Martin Meier dahier ist Saut erkannt, und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf Freitag den 1. August d. J. Vormittags 8 Uhr anberaumt worden. Es werden daher alle diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde, Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschusses von der Saut, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, und in Bezug auf diese Ernennung die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten, angesehen werden.

Karlsruhe den 4. Juli 1834.
Großh. Stadtamt.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Am
Dienstag den 22. d. M. Vormittags 8 Uhr wird

im großen Bürgeraale des Rathhauses dahier eine öffentliche Sitzung des größern Bürgerausschusses abgehalten, welches mit dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß die Tagesordnungen zum Saale und den Gallerien angeschlagen ist.

Karlsruhe den 9. Juli 1834.
Der Gemeinderath.

Kauf- und Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausverkauf.] Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein zweistöckiges Wohnhaus nebst Hof und Garten, in der Durlacherthorstraße N^o. 24. aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist bei ihm selbst zu erfahren.
Amolsch, Schneidermeister.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Amalienstraße N^o. 27. ist ein Logis mit 5 oder 6 Zimmer, Alkof und 3 Mansardenzimmer nebst aller Bequemlichkeit auf den 23. October zu beziehen.

Auf dem Hospitalplatz N^o. 39. sind 4 Zimmer und Magdkammer nebst Küche, Keller und Holzremis auf den 23. October zu vermietthen, und das Nähere im untern Stock im Vorderhaus zu erfragen.

In der Akademiestraße No. 20. ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkof, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. October zu vermieten. Ebenfalls sind auch 2 Zimmer mit Möbel für ledige Herrn auf den 1. August zu vermieten.

Zähringerstraße No. 30. im 2. Stock ist ein schönes Logis von 3 — 5 Zimmer nebst Zugehörde auf den 23. Juli oder 23. October zu vermieten, das Nähere ist im obern Stock No. 10. der Kronenstraße zu erfragen. Auf Verlangen werden auch die Zimmer einzeln an ledige Personen abgegeben.

In der Stephanienstraße No. 27. ist der 2. Stock, bestehend in 7 ineinander gehenden neu tapezirten Zimmern (wovon 6 heizbar) Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, 2 Kellerabteilungen, Holzremise, gemeinschaftliche Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. October zu vermieten.

In der Akademiestraße No. 35. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, es enthält 4 Zimmer, zwei Speicherkammern, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher, und ist auf den 23. October zu beziehen.

In einer angenehmen Lage der Stadt ist ein Logis von 3 Zimmern, nebst Bedienung für einen ledigen Herrn sogleich beziehbar zu vermieten; Näheres auf dem

Commissionsbureau von W. Kölle.

Bei Hofrath W. Kölle in der langen Straße ist in seinem Hintergebäude ein tapezirtes Zimmer mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn auf den 1. August oder September zu vermieten.

In der langen Straße bei Kupferschmidt Erleben ist auf den 23. October der obere Stock zu vermieten.

In der langen Straße No. 118. B. ist auf der Sommerseite nächst der Waldstraße die 2te Etage, bestehend in 4 bis 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzplatz und Waschhaus, auf den 23. October zu vermieten.

In meinem Eckhause an der Ritter- und Zähringerstraße kann im mittleren Stock ein sehr angenehmes Logis von 4 Zimmern mit Küche und anderen Bequemlichkeiten vom 23. October an, desgleichen ein heizbares Mansartenzimmer mit freundlicher Aussicht sogleich gemiethet und alle Tage eingesehen werden.

J. F. Döring, Vater.

In der Amalienstraße No. 47. ist ein Logis im 2. Stock von 7 Zimmer, Küche, 2 verrohrten Speicherkammern, Keller, Holzremise nebst gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann den 23. Juli oder den 23. October bezogen werden mit oder ohne Stallung.

In der alten Waldstraße No. 3. ist der 2te Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, wovon auch nur 5 oder 6 davon abgegeben werden können, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus, wie auch Speicher zum Waschtrocknen, und kann auf den 23. October oder auf Verlangen noch früher bezogen werden.

Mit dem 23. October d. J. wird in der Adlerstraße No. 24. ein geräumiges, freundliches und bequemes Mietlogis beziehbar, bestehend in 9 größern und kleinern Piecen nebst Küche, Keller, Remisen, Stallung und Waschküche etc.

In der neuen Waldstraße No. 75. ist ein Logis im obern Stock mit 5 Zimmer, 3 Speicherkammern und sonst erforderliche Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der langen Straße No. 199. sind im Hintergebäude 2 kleine Logis zu vermieten.

In der kleinen Spitalstraße No. 4. ist ein Logis im untern Stock zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Holz- und Schweinstall, und kann den 23. Juli oder 23. October bezogen werden. Das Nähere erfährt man in der kleinen Herrenstraße No. 19.

In der Zähringerstraße No. 26. ist im untern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Theil am Waschhaus etc. sogleich oder auf den 23. October zu vermieten, und das Nähere auf dem Spitalplatz No. 45. zu erfragen.

In der Akademiestraße No. 37. ist im vordern Haus ein möbeldetes Zimmer für ledige Herrn sogleich zu beziehen, und im Hintergebäude zwei Zimmer, eines mit Küche und eines ohne Küche, auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße No. 48. sind mehrere einzelne Zimmer hinten aus mit Bett und Möbel oder auch leer zu vermieten, und das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

In der Zähringerstraße No. 35. beim goldnen Kreuz ist ein Mansartenzimmer auf den 23. Juli zu vermieten. Im nämlichen Hause im Hintergebäude ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 15. August zu beziehen, auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

In der Hirschstraße No. 6. ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Alkof, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 33. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicher nebst Speicherkammer, gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße Nro 67. ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

In der Waldstraße Nro. 19. ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Kronenstraße Nro. 6. ist im mittleren Stock ein Logis von 2 Zimmern, Alkof, ein Garderobebehälter, Küche, Keller, Holzremis, Antheil am Waschhaus, und im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Antheil am Waschhaus, beide auf den 23. Juli oder 23. October zu beziehen.

In der Karlsstraße Nro. 4. bei Schreiner Schaf ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Holzremis, gemeinschaftlichem Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

Im innern Zirkel Nro. 17. sind 2 Zimmer nebst Speicherkammer mit oder ohne Möbel und in der alten Kreuzstraße Nro. 3. ein Zimmer mit Möbel zu vermieten; das Nähere ist in der alten Kreuzstraße Nro. 3. zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wird auf den 23. Juli d. J. ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten von einem ledigen Frauenzimmer zu mieten gesucht. Näheres auf dem

Commissionsbureau von W. Kölle.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht in der Nähe der katholischen Kirche und des Ludwigsplatzes, wo möglich im untern Stock, eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Alkof und übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu mieten. Näheres bei Registrar Holzmann.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Die verehrlichen Mitglieder der Lesegesellschaft werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß nächsten Mittwoch den 16. d. M. Abends 5 Uhr, wegen der Wahl eines Wirthschafts-Pächters, General-Versammlung statt findet.

Karlsruhe den 12. Juli 1834.

Die Beamten.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen auf erste gerichtliche Hypothek 1800 fl. theilweise oder im ganzen zum Ausleihen bereit. Näheres ist zu erfragen Nro. 118. lange Straße im 2. Stock.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß in Folge freundschaftlicher Uebereinkunft mein bisheriger Associe Herr Jakob Ammon unterm 1. d. M. aus meinem Geschäfte getreten ist und ich dasselbe nunmehr für meine alleinige Rechnung übernommen habe.

Karlsruhe den 8. Juli 1834.

William Vogel.

(3) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] In Folge freundschaftlichen Uebereinkommens habe ich meinen Associations-Vertrag mit Hrn. William Vogel dahier urkundlich aufgelöst und seit Kurzem ein eigenes Geschäft unter meinem Namen hier errichtet. Ich empfehle deshalb bei dieser Anzeige zugleich mein Spezerei-Waarenlager, welches in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln aufs sorgfältigste assortirt ist und bitte unter Zusicherung einer reellen und prompten Bedienung um zahlreichen gefälligen Zuspruch.

Jak. Ammon, innerer Zirkel im Gasthaus zum bad. Hof.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Neue Häringe und neue Sardellen sind eingetroffen bei

C. A. Fellmeth.

(1) Karlsruhe. [Verloren.] In der Nacht vom 13. d. M. ist auf dem Wege vom Promenadenhaus nach der Stadt eine B Clarinette mit A Stück verloren gegangen; wer dieselbe auf der Polizei abgibt, erhält eine Belohnung von 11 fl.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen und sonst allen übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten, das Nähere ist zu erfahren in der Akademiestraße im Haus Nro. 24. im untern Stock.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches französisch spricht, und in weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht bei Kindern oder als Stubenmädchen eine Stelle zu erhalten. Das Nähere ist bei Hr. Fried. Kaufmann, Fischhändler, in der Liceumsstraße zu erfragen.

(1) Beiertheim. [Anzeige.] Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich Mittwoch den 16. Juli bei günstiger Witterung Harmoniemusik mit Blechinstrumenten halten lasse, wozu höflichst einladet

J. Müller, zum Hirsch.

Frankfurter Börse 13. July 1834.				Pariser Börse 10. July.			
pCt.	OESTERREICH.	Geld.	pCt.	BADEN.	Geld.	pCt.	106 95
5	Metalliq. Obligat.	100 3/8	4	Rentenscheine	—	3 1/2	77 65
4	ditto ditto	91 1/8	—	Lott. Anl. à 50 fl.	—	—	—
3	Actien oh. Div.	1543	—	DARMSTÄDT.	—	—	—
4	Partial b. Roths. (Papier)	140	4	Obligationen	—	—	—
—	100 fl. Loose (Papier)	209 1/2	—	Lott. Anl. à 50 fl.	65 1/2	3 1/2	46 1/2
—	PREUSSEN.	—	—	HOLLAND.	—	—	—
4	Staats-Schuldscheine	100 7/8	2 1/2	Integr. Obligat.	51 1/8	—	70 1/2
4	Obligat. b. Roths.	—	5	Obligationen v. 1832	95 1/2	—	—
—	Lott. Anl. à 50 Thr.	57 1/2	—	RUSSLAND.	—	—	—
—	BAYERN.	—	6	Inc. b. Grunelius et C.	—	—	—
4	Obligationen	101 1/2	—	POLEN.	—	—	—
—	Lott. Anl. à 500 fl. E.M.	—	—	Lott. Loose d. Pthr. à 105kr.	65 1/2	3 1/2	93 1/2
—	—	—	—	—	—	—	—

Frankfurter Börsenbericht. In Folge der niedrigeren Course von Paris und Amsterdam erfahren heute die span. Papiere einen Rückfall. Die Oesterr. und Holländ. Fonds blieben deshalb bei schwacher Kaufkraft auch etwas flauer. In preuß. und polnischen Loosen wenig Umsatz.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Zimmermann, Kaufm. von Zürich. Olie. Velenot von Neuschädel. Hr. Dannbacher, Hafenmeister v. Leopoldshafen. Hr. Geck, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Molitor, Assessor von Mannheim. Hr. Vesper, Kaufm. von Reht.

Im Englischen Hof. Hr. Heller, Banquier von Brestau. Hr. Witter, Banquier daher. Hr. Seidelmann, Capitän von Köln. Hr. Wansa, Kfm. von Frankfurt. Hr. Doyson und Hr. Stoolt, Rentiers von London. Hr. Graf Scheel Plessen mit Familie und Dienerschaft aus Pommern. Hr. v. Wulf Bartels, Oberstlieutenant mit Tochter daher. Hr. Graf, Kaufm. mit Familie daher. Hr. Engels, Rentier mit Gattin von Köln. Hr. Buchall, Hr. Hartley, Hr. Cloyd und Hr. Thomson, Rentiers von London.

Im Erbprinzen. Hr. Graf v. Affeburg aus Preußen. Hr. Lowe, Capitän mit Familie aus England. Hr. Waren von Wietz mit Sohn v. Leipzig. Hr. Leach, Part. aus England. Hr. v. Friedrich, Hofrath von Berlin. Hr. Sautier, Part. von Basel. Hr. Gaub, Oberjustizrath v. Ellwangen. Hr. Bischer, Part. mit Gattin von Basel. Mad. Treffer von Gengenbach. Mad. Abel von da. Hr. Duchanan, Hr. Clause und Hr. Debie, Rentiers von London.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Baron von Sillen, Gutsbesitzer aus Westphalen. Hr. Gaub, Oberjustizrath von Ellwangen. Frau Kreisrath Schnezler mit Tochter von Freiburg. H. Steinheil, Oberjustizassessor von Ellwangen. Hr. von Neuron, Forstcommissär von Neuschädel. Hr. Leupaz, Kaufm. von Lausanne. Hr. Kitterer, Kfm. von Mainz. Hr. Leonhard, Oberhofgerichts-Advokat von Heidelberg. Hr. Kreuzbauer, Hauptmann von Baden. Hr. Ritter von Fiedt, k. k. Oest. Garde du Corps-Rittmeister von Wien. Hr. Dorn, Kfm. von Ravensburg. Hr. Kott, Kfm. von München. Hr. Richard, Student von Mannheim. Hr. Milligan, Rentier aus England.

Im goldenen Döfen. Hr. Chatelain, Dr. med. von Neuveville. Hr. Schlund, Part. von Bühl. Hr. Ernst, Posthalter mit Fam. von Aglasterhausen. Im Kaiser Alexander. Hr. von Germerstedt, Staatsrath aus Liefland. Hr. Ehlig, Kaufm. von Nemscheid. Hr. Lumpert, Kfm. von Frankfurt. Im Löwen. Hr. König, Kfm. von Lorch.

Im Rappen. Hr. Wigel, Part. von Baden. Im römischen Kaiser. Herr Mayer und Hr. Schäfer, Ministerial-Secretairs von Stuttgart. Fräulein Schüler von Mannheim. Hr. Kessler, Part. von Inspruck. Hr. Herrenberger, Part. von Kernberg. Hr. Hengert, Kfm. von Buchau. Im rothen Haus. Hr. Kanagart, Gastgeber von Bruchsal. Hr. Schön, Kaufm. von Wechingen.

In der Sonne. Hr. Thomer, Apotheker von Schönau. Hr. Schmidt, Weinhändler v. Beckstein. In der Stadt Heidelberg. Hr. Meyer, Kaufm. von Stuttgart.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Sachs und Hr. Mähert, Studenten von Mannheim.

Im Sähringer Hof. Dr. Leibfried, Amtsrevisor von Sinsheim. Hr. v. Bredow, Part. von Berlin. Hr. von Schulenburg, k. Preuß. Kammergerichtsreferendar von Berlin. Hr. Berg, Part. v. Petersburg.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Part. Görger: Hr. Dettinger, Junker von München. — Bei Mad. Lemme: Frau Decan Fecht von Kerk. — Bei Hrn. Medicinalrevisor Kaufmann: Hr. Kaufmann, Pharmaceut v. Gernsbach. — Bei Frhr. von Sichtigal: Hr. Winterhalter, Maler aus Rom. — Bei Hrn. Zimmermaler Laßberg: Frau Rittmeister Franck mit Tochter v. Darmstadt. — Bei Hrn. Part. Reuter: Hr. Weinbrenner, Bezirksbaumeister von Baden. — Bei Hrn. Capitän Arnold: Fräul. Vogt von Mannheim.

Durchpassirt.

Hr. Graf von Blankenhagen von Baden nach Stuttgart.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der E. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.